



Betriebsanleitung

zu

WAKRA
Fugenschneider

C147

Maschinen Nr.: _____

Inhaltsverzeichnis

Grundlegende Sicherheitshinweise

Allgemeines

1. Maßnahmen vor dem Einsatz

2. Inbetriebnahme

- 2.1 Montage der Diamant-Trennscheibe
- 2.2 Start des Motors
- 2.3 Wasserzuführung

3. Arbeitsweise

- 3.1 Schneidvorgang

4. Wartung und Transport

- 4.1 Wartung
- 4.2 Transport
- 4.3 Ersatzteile

5. Mögliche Störungen und ihre Beseitigung

Ersatzteile / Anhang

Empfänger:	Maschinenkarte: C147 Masch. Nr.:			Bj.	
Bemerkung:	Spannung: ..12 V Strom: 55 A		Spindeldrehzahl:1930..... Upm		
	Antriebsmotor-Nr.:	Hersteller, Typ: Deutz 3-Zyl.Diesel Typ 3FL2011	Leistung: 34,5kW 46PS.	Drehzahl: 2800 rpm	
	Wasserpumpe: Elektrisch Type JABSCO 12 V	Vorschubmotor: 2x Bosch.12V-450W	Vorschubsteuerung: Eaton / ATP Verstellpumpe LD 0-7,6ccm CCW...	Keilriemen zu Eaton: 1 Stk. AVX 10x763LALw	
	Motorenpulli: D=75mm.....	Riemenscheibe Welle: D=135mm.....	Keilrippenband: 1.. Stk. .20PL1499LW	Bemerkungen:	
Lenkmotor: ...	Relais: Bosch 12V	Trafo:	Batterie: .2x12V 55Ah		
Datum:Name:		WAKRA Maschinen GmbH An der Wiese 7, D-79650 Schopfheim Tel.: (0049) 07622/7083, Fax: 07622/64479			

Maschinenkarte intern:

Empfänger:	Maschinenkarte: C147 Masch. Nr.: Bj.			
Bemerkung:	Spannung: ..12 V Strom: 55 A		Spindeldrehzahl:1930..... Upm	
	Antriebsmotor-Nr.:	Hersteller, Typ: Deutz 3-Zyl.Diesel Typ 3FL2011	Leistung: 34,5kW 46PS.	Drehzahl: 2800 rpm
	Wasserpumpe: Elektrisch Type JABSCO 12 V	Vorschubmotor: 2x Bosch.12V-450W	Vorschubsteuerung: Eaton / ATP Verstellpumpe LD 0-7,6ccm CCW...	Keilriemen zu Eaton: 1 Stk. AVX 10x763LALw
	Motorenpulli:D=100mm.....	Riemenscheibe Welle: D=145mm.....	Keilrippenband:1.. Stk. .20PL1562LW	Bemerkungen:
	Lenkmotor: ...	Relais: Bosch 12V	Trafo:	Batterie: .2x12V 55Ah
Datum:Name:		WAKRA Maschinen GmbH An der Wiese 7, D-79650 Schopfheim Tel.: (0049) 07622/7083, Fax: 07622/64479		

Prüfprotokoll	Datum:
	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>

Bemerkung

geprüft von: _____

Unterschrift

WAKRA

Maschinen GmbH

An der Wiese 7
D 79650 Schopfheim



Tel. 07622 / 7083

Banken: Deutsche Bank Kto.: 819 789 (BLZ 683 700 34)

<http://www.wakra.com>

Fax 07622 / 64479

Konformitätserklärung

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass die Maschinen:

WAKRA Fugenschneider Typ C147

mit folgenden Normen und Dokumenten gemäß den Bestimmungen der EU-Richtlinien übereinstimmt:

Maschinen Richtlinien 2006/42/CE
Niederspannungsrichtlinien 2006/95/CE
EMV Richtlinie 2004/108/CE
Sicherheit für Fugenschneider EN 13862

Declaration of conformity

We declare under our sole responsibility that the machines:

WAKRA joint cutter type C147

Are confirm with the following standards and documents according to the provisions of the EU directives:

Machinery Directive 2006/42 / CE
Low voltage directive 2006/95 / CE
EMC Directive 2004/108 / CE
Safety for joint cutters EN 13862

WAKRA Maschinen GmbH



Peter Kanne

Schopfheim, 15.November.2017

Grundlegende Sicherheitshinweise

Der Fugenschneider WAKRA C147 ist ausschließlich für das Arbeiten in Asphalt, Beton oder ähnliche Baustoffe konzipiert. Eine Verwendung der Maschine darf nur im Nassschnitt erfolgen. Darüber hinaus darf die Maschine nicht für andere Materialien (wie z.B. Holz, Kunststoff), welche nicht in dieser Betriebsanleitung beschrieben sind, verwendet werden.

Vor Inbetriebnahme muss die Betriebsanleitung, von jedem der mit oder an der Maschine arbeitet, gelesen werden. Die Maschine darf nur in einem technisch einwandfreien Zustand verwendet werden. Störungen welche die Sicherheit beeinträchtigen, müssen umgehend beseitigt werden. Eigenmächtige Veränderungen, der ursprünglichen Eigenschaften der Maschine, dürfen nur vom Hersteller durchgeführt werden.

Warnhinweise und Symbole

Auf der Maschine sind wichtige Anweisungen und Warnhinweise durch Symbole dargestellt, welche im Folgenden beschrieben werden.



Lesen Sie die Betriebsanleitung



Augenschutz tragen!



Gehörschutz tragen!



Schutzhandschuhe tragen!



Allgemeines Sicherheitswarnsymbol



Achtung, Schneidefahr



Jedes Umsetzen der Maschine außerhalb des Bereichs, in dem Schneidarbeiten durchgeführt werden, muss mit nicht rotierendem Werkzeug durchgeführt werden

Tragen Sie generell auf Baustellen keine offenen langen Haare, lose Kleidungen oder Schmuck. Es besteht Verletzungsgefahr z.B. durch Hängenbleiben oder Einziehen an Geräteteilen, die sich bewegen. Verlassen Sie nicht den bestimmungsgemäßen Bedienplatz, während Sie das Gerät betreiben. Dieser befindet sich hinter dem Gerät an den Bedienelementen.

Allgemeines

Der Fugenschneider **WAKRA C147** wurde als kompakte, relativ leichte Maschine mit hoher Leistung konzipiert. Er findet speziell im Hoch- & Tiefbau zum Schneiden von Boden-Fugen und Boden-Trennschnitten Verwendung.

Beim Fugenschneider der Baureihe WAKRA C147 handelt es sich um eine handliche, einfache Maschine mit hoher Leistung. Der Fahrtrieb, sowie die Lenkung erfolgt über die Hinterräder. Die Maschine ist äußerst wendig und lässt sich bequem, wie bei einem Fahrzeug, über ein Lenkrad lenken. Dank der direkten Lenkung wird die Maschine auch ohne jeglichen Kraftaufwand in die Schneidposition gefahren. Eben so leicht lässt sich das Abdriften beim Schneidvorgang mit der Lenkung auskorrigieren, wodurch perfekt gerade Schnitte möglich sind. Der Maschinist steht auf dem Trittbrett und fährt mit der Maschine mit.

Der Einsatz des **WAKRA C147** Fugenschneiders ist speziell für den Hoch- & Tiefbau, zum Schneiden von Boden-Fugen und Boden-Trennschnitten vorgesehen.



Achten Sie beim Schneiden darauf, dass weder Ihre Hände noch Ihre Füße in den Bereich der Diamant-Trennschneibe gelangen, da Sie sich sonst ernsthaft verletzen können!

Sind Sie nicht mit dem Einsatz des Fugenschneiders **WAKRA C147** vertraut, empfehlen wir Ihnen unbedingt, diese Betriebsanleitung sorgfältig durchzulesen, und setzen Sie die Maschine nur dem Zweck entsprechend richtig ein!

Technische Daten:

WAKRA

C147

Motor	3-Zyl. Dieselmotor
Motortyp	Deutz Diesel BF3FL2011
Motorleistung	34,5 kW @ 2800 rpm
Blattdrehzahl	1930 rpm
Scheibendurchmesser	800 mm
Scheibenbohrung	25,4 mm
Schnitttiefe	320mm links und rechts
Gewicht	ca. 730 kg
Abmessungen	LxBxH in mm: 1750x960x1150

1. Maßnahmen vor dem Einsatz

Vor Beginn des Schneidvorgangs muss die Maschine auf äußere Beschädigungen kontrolliert werden. Auch das verwendete Schneidwerkzeug (Diamanttrennscheibe) muss auf Defekte überprüft werden. Weist das Schneidwerkzeug Risse und/oder Beschädigungen auf, muss es sofort durch ein fehlerfreies Werkzeug ersetzt werden.

Beim Verwenden der Maschine ist darauf zu achten das sich keine Gegenstände im Arbeitsbereich befinden. Dies gilt insbesondere für die Wasserzuleitungen. Es muss gewährleistet sein das der Bediener immer ausreichend Sicht auf den Arbeitsbereich hat und bei Bedarf alle erforderlichen Bedienungselemente und Sicherheitseinrichtungen erreichen kann.

Mit Ausnahme des Bedieners darf sich keine weitere Person im Arbeitsbereich der Maschine aufhalten. Lassen Sie die Maschine nie ohne Überwachung, wenn diese nicht hinreichend, gegen unbefugten Zugriff durch Fremden, gesichert ist.

Stellen Sie die Maschine ohne Diamanttrennscheibe auf eine ebene Fläche und füllen Sie den Treibstofftank mit Diesel auf.



Benzin/Diesel sind feuergefährlich: Nicht rauchen, kein Feuer in der Nähe. Dämpfe und Auspuffgase sind schwerer als Luft, beachten Sie diese besonders bei Arbeiten in Räumen und Vertiefungen. Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Kontrollieren Sie den Motorölstand am Messstab. Er soll bis zur Füllmarkierung reichen. Überprüfen Sie den Luftfilter am Motor. Erstellen Sie eine genügende und möglichst direkte Wasserzufuhr ab Netz oder Tankwagen. Montieren Sie die dem Einsatz entsprechende Diamanttrennscheibe (Asphalt, Beton etc.). **Wichtig:** Auf der rechten Seite ist die Befestigung mit einem **Linksgewinde**. Links ist ein normales Rechtsgewinde. Dadurch wird verhindert, dass sich die Diamanttrennscheibe im Betrieb lösen kann. Bringen Sie die Mitnehmerbohrung im Diamantblatt mit derjenigen im festen Flanschteil in Übereinstimmung und richten den Stift im Deckflansch ebenfalls in diese Bohrung. Anschließend wird die Befestigungsschraube fest angezogen und die Schutzhaube wieder montiert. Kontrollieren Sie auch, dass die Leerflanschabdeckung beim freien Wellenende montiert ist. Der beiliegende Gabelschlüssel passt für die entsprechenden Schrauben.



Achten Sie auf zweckmäßige Arbeitskleidung wie Stiefel mit Stahlkappen, Gehörschutz und Gummihosen. Lassen Sie ein laufendes Gerät niemals ohne Aufsicht!



Sollte einer der obigen Punkte nicht erfüllt sein oder erscheint Ihnen irgendetwas an der Maschine nicht ganz korrekt, dann lassen Sie das Problem durch einen Fachmann beheben!

2. Inbetriebnahme

2.1 Montage der Diamant-Trennscheibe

Wichtig: Motor abschalten!

Montieren Sie die dem Einsatz entsprechende Diamanttrennscheibe (Beton, Asphalt etc.). Dazu muss die Schutzhaube entfernt und die Maschine muss hydraulisch hochgestellt werden. **Wichtig:** Auf der rechten Seite ist die Befestigung mit einem **Linksgewinde**. Links ist ein normales Rechtsgewinde. Dadurch wird verhindert, dass sich die Diamanttrennscheibe im Betrieb lösen kann. Sie bringen nun die Mitnehmerbohrung im Diamantblatt mit derjenigen im festen Flanschteil in Übereinstimmung und richten den Stift im Deckflansch ebenfalls in diese Bohrung. Anschließend wird die Befestigungsschraube fest angezogen und die Schutzhaube wieder montiert. Kontrollieren Sie auch, dass die Leerflanschabdeckung beim freien Wellenende montiert ist. Der beiliegende Gabelschlüssel SW22 passt für die entsprechenden Schrauben.



Bei nicht richtiger Montage der Diamant-Trennscheibe besteht die Gefahr von Vibrationen bis hin zum Lösen der Trennscheibe, wodurch Maschine, Werkzeug und evtl. Personen erheblichen Schaden nehmen können. Starten Sie die Maschine erst, nachdem sämtliche Montagearbeiten vollständig abgeschlossen sind und die Schutzhaube noch immer richtig positioniert ist.

Alle eingesetzten Diamanttrennscheiben müssen hinsichtlich ihrer zulässigen maximalen Schnittgeschwindigkeit auf die maximale Antriebsdrehzahl der Maschine ausgelegt sein. Nur Diamanttrennscheiben mit Durchmessern verwenden, die vom Hersteller zugelassen sind. Vor jedem Wechsel der Diamanttrennscheibe ist die Maschine stillzusetzen.

2.2 Starten und Abstellen des Dieselmotors

Lesen Sie die Betriebsanleitung des Dieselmotoren-Herstellers!

Überprüfen Sie, dass sich keine Gegenstände in unmittelbarer Nähe der Trennscheibe befinden. Kontrollieren Sie, dass der Vorschub auf "Null" und die Maschine stillsteht.



Die Diamanttrennscheibe darf den Boden nicht berühren. Achten Sie auf Ihre Füße und dass niemand vor der Maschine steht

Jetzt den Gashebel des Motors auf volle Leistung nach vorne stellen, den Zündschlüssel ins Schloss stecken und über beide Stufen ganz nach rechts drehen. Sobald der Motor gestartet ist, Zündschlüssel loslassen und den Gashebel auf Leerlauf stellen. Lassen Sie den Motor kurz warmlaufen.

Das Abstellen des Motors erfolgt durch komplettes Zurückstellen des Gashebels. Jetzt bestätigen Sie den Abstellknopf, respektive de Not-Aus-Schalter.

2.3 Wasserzuführung

Vor dem Schneidbeginn ist zu prüfen, ob genügend Wasser an die Diamanttrennscheibe herangeführt wird. Zuwenig oder nur einseitige Zuführung hat eine einseitige und große Abnutzung der Trennscheibe zur Folge.

3. Arbeitsweise

3.1 Schneidvorgang

Vorschubhebel unbedingt in Position 'Null' stellen erst jetzt Vorschubschalter auf "Ein". Richtungsanzeiger abklappen und dann Dieselmotor laut 2.2 starten. Maschine bequem mittels Lenkung in Schneidposition fahren und auf den Schnitt ausrichten, Wasserzufuhr öffnen. Gewünschte Motorendrehzahl an der unten aufgeführten Tabelle einstellen. Diamanttrennscheibe mittels Absenkenventil vorsichtig auf das gewünschte Maß absenken. Schieben Sie jetzt den Vorschubhebel vorsichtig nach vorn, bis der Motor leicht an Drehzahl verliert. Beachten Sie, dass der Richtungsanzeiger dem vorgegebenen Schnitt folgt. Die Arbeitstiefe kann am Tiefenanzeiger abgelesen werden. Die Ablesung erfolgt, nachdem das Fräsblatt den Boden touchiert (Tiefenanzeiger nach Touchieren auf "Null" stellen, Nullpunkt ist somit unabhängig vom Blattdurchmesser). Es empfiehlt sich, die Tiefe in mehreren Schnitten zu erreichen, d.h. ca. 8 - 10 cm pro Durchgang. Muss die volle Tiefe, in einem Schnitt erreicht werden, soll der Vorschub so reduziert werden, dass die Motordrehzahl nicht zu stark absinkt und die Vorderräder nicht abheben. Fahren Sie bei Mehrfachschnitten immer in der gleichen Richtung. Fahren Sie die Maschine nicht mit abgesenktem Blatt zurück. Bei Asphaltdecken den Belag nicht ganz durchschneiden, da das Diamantblatt durch Hinterschleifen vorzeitig verschleifen kann. Die Dicke eines unbekanntes Belages kann ermittelt werden indem man die Diamanttrennscheibe bis zum Austritt von Sand oder hellem Spülwasser absenkt und dann den Übergang zum Kieskoffer ausmisst. Bleiben Sie beim Schneiden ca. 1 - 2 cm unter diesem Maß.

Drehzahltable		
Sägeblatt	Asphalt	Beton
Ø 500mm	2800	2800
Ø 600mm	2800	2600
Ø 700mm	2800	2300
Ø 800mm	2800	2200



Halten Sie Hände, Füße und lose Kleidungen von beweglichen oder rotierenden Geräteteilen fern. Berühren Sie niemals eine rotierende Trennscheibe mit der Hand oder einem anderen Körperteil. Schwere Verletzungsgefahr!

4. Wartung und Transport

4.1 Wartung

Schalten Sie die Maschine nach Abschnitt 2.2 ab. Es empfiehlt sich, die Maschine nach dem Einsatz abzuspritzen.

Warten Sie den Dieselmotor genau nach der Betriebs- resp. Wartungsanleitung des Motorenherstellers!

Reinigen Sie je nach Einsatz Schneidwellen- und Zustellspindellager sowie Spindelmutter und schmieren Sie diese periodisch ab.

Grundsätzlich brauchen das Keilrippenband zwischen Motor und Schneidwelle keine besondere Wartung. Sollten die Riemen jedoch einmal durchschleifen oder stellt man einen Keilriemenbruch fest, müssen dieselben ersetzt werden.

Der neue Poly-V-Riemen (Keilrippenband) muss nun mit dem Riemenspanner so vorgespannt werden, dass sie sich von Hand noch knapp 1cm eindrücken lassen. Ziehen Sie alle gelösten Schrauben wieder fest an und überprüfen Sie, dass der Riemen mit keinem fremden Gegenstand in Berührung kommen.

4.2 Transport

Die Maschine wird ohne eingespanntes Diamantblatt transportiert. Dadurch werden Verletzungen und Beschädigungen vermieden. Zum Verladen kann die Maschine an den drei Aufhängungspunkten vorn und hinten angehängt werden



Beim Transport der Maschine ist darauf zu achten, dass diese nie freischwebend über Personen hängt.

Beim Verladen mit Rampe die Maschine hochstellen oder Blattschutz neben der Rampe führen. Nach dem Verladen muss die Maschine mit geeigneten Gurten oder Seilen festgebunden werden um so ein Verschieben der Ladung zu verhindern. Das Zündschloss unbedingt ausschalten (Kontrolllampe!).

4.3 Ersatzteile

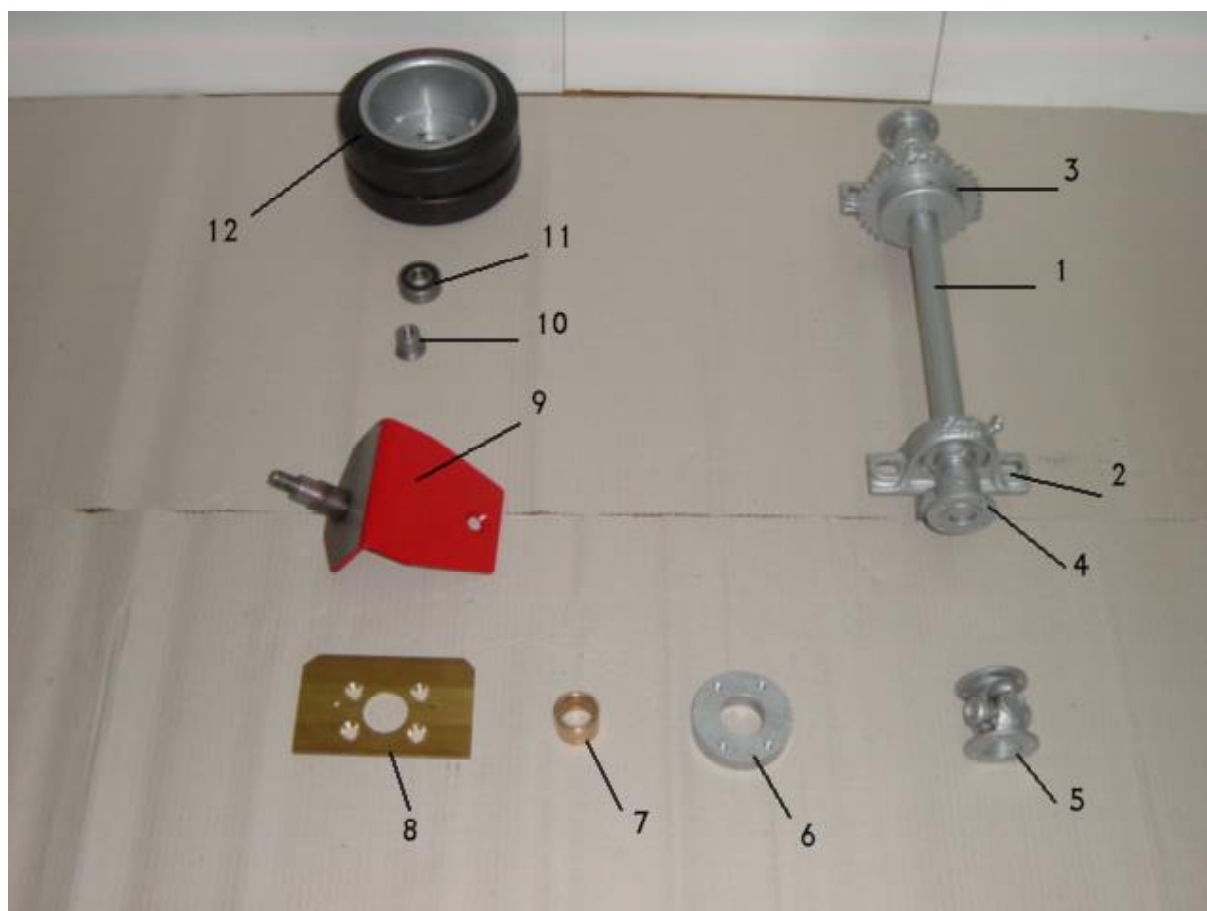
Die üblichen Ersatzteile liegen bei uns auf Lager. Wir bitten Sie, bei der Bestellung die entsprechenden Ersatzteilnummern bekanntzugeben, die Sie aus der Ersatzteilliste respektive den Ersatzteilzeichnungen entnehmen wollen. Bitte geben Sie auch stets die Maschinenummer an, die Sie auf dem Typenschild an der Maschine oder der Maschinenkarte finden.

5. Mögliche Störungen und ihre Beseitigung

Fehler	Ursache	Abhilfe
Motor läuft nicht an	Brennstofftank leer	Tank auffüllen
	Gashebel nicht auf Vollgas	Gashebel auf Vollgas stellen
	Batterie ist erschöpft	Batterie mit Ladegerät laden oder überbrücken. ACHTUNG: 12 Volt!
Motor dreht beim Startvorgang nur sehr langsam	Batterie ist erschöpft	Batterie mit Ladegerät laden oder überbrücken. ACHTUNG: 12 Volt!
Vorschub läuft nicht	Vorschubschalter nicht auf 'Ein' gestellt.	Vorschubschalter auf 'Ein' stellen
Schneidleistung schwach	Diamantscheibe stumpf	schärfen mit Sandstein oder abrasivem Material
		nehmen Sie mit uns Kontakt auf, unsere Fachleute beraten Sie weiter und liefern Ihnen das optimale Diamantwerkzeug.

Technische Daten vorbehalten
04/2004/2014/2016

WAKRA C40S/C147



HINTERACHSE

Pos.	Teile-Nr.	Bezeichnung	Menge
1	C40-001	Hinterachse	1
2	C40-002	Gehäuselager SY30	2
3	C40-003	Kettenrad 1/2 x 5/16" Z32	1
4	C40-004	Flansch GF65	2
5	C40-005	Kreuzgelenk HA 100 - 250-65-64-E	2
6	C40-006	Lagerring	2
7	C40-007	Lagerhülse Φ 40x30x30	2
8	C40-008	Lagerplatte	2
9	C40-009	Lenkgabel	2
10	C40-010	Lagerbolzen	2
11	C40-011	Kugellager 6205 2RS	2
12	C40-012	Hinterrad komplett	2
	C40-013	Nabe zu Hinterrad	2
	C40-014	Gummibandage 200/50-140	4



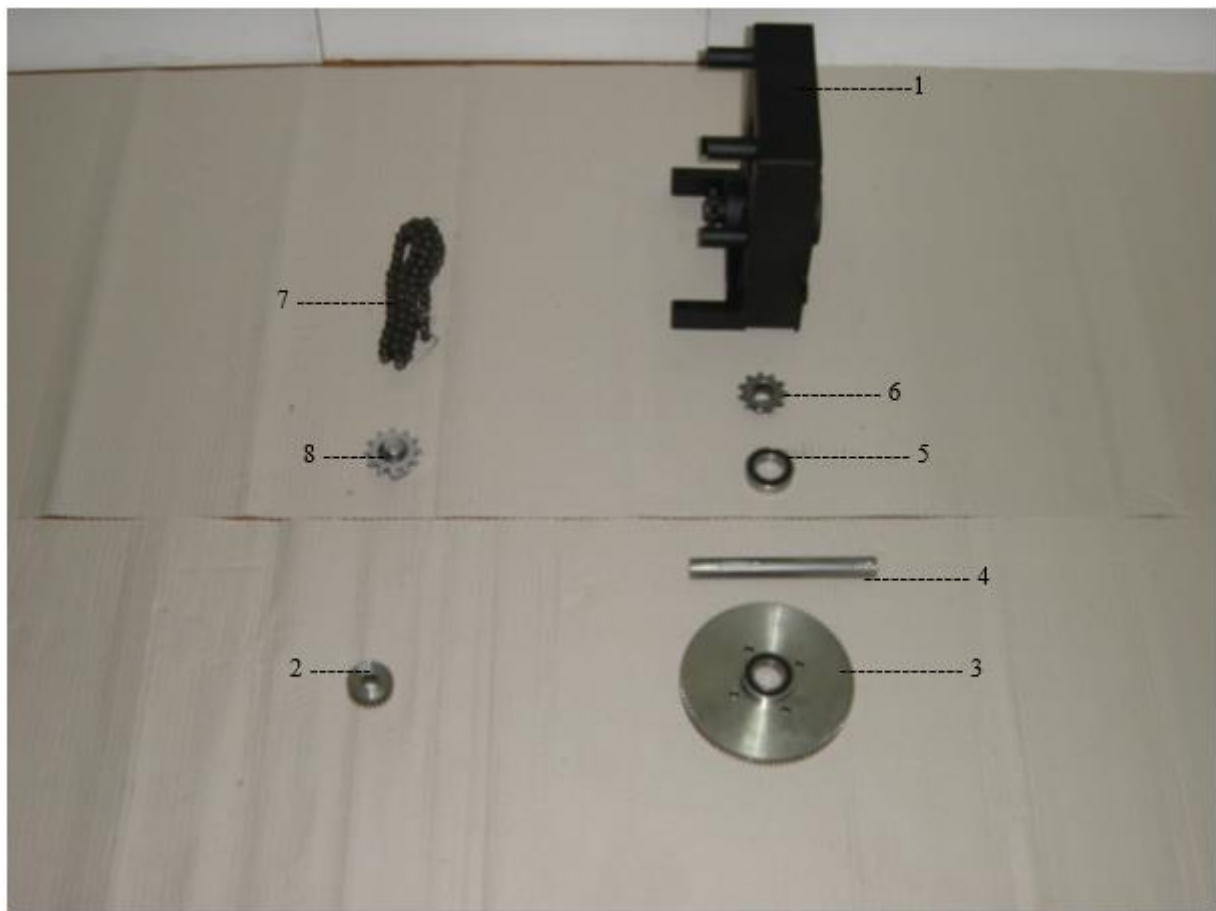
LENKUNG

Pos.	Teile-Nr.	Bezeichnung	Menge
1	C40-009	Lenkgabel	2
2	C40-020	Lenkhebel einfach	2
3	C40-021	Lenkhebel zweifach	1
4	C40-022	Lenkstange kurz	1
5	C40-023	Lenkstange lang	1
6	C40-024	Winkelgelenk DIN 71802 M12	4
7	C40-026	Lenkgetriebe BS40 1:20	1
8	C40-027	Welle	1
9	C40-028	Flanschlager UCFL 205	1
10	C40-029	Welle zu Lenkrad	1
11	C40-030	Kugellager 6006 2RS	1
12	C40-031	Distanzring	1
13	C40-038	Lenkrad VRTP.300 +IEL-A20	1
	C40-039	Pilzgriff TEL.65 +X-M10	1



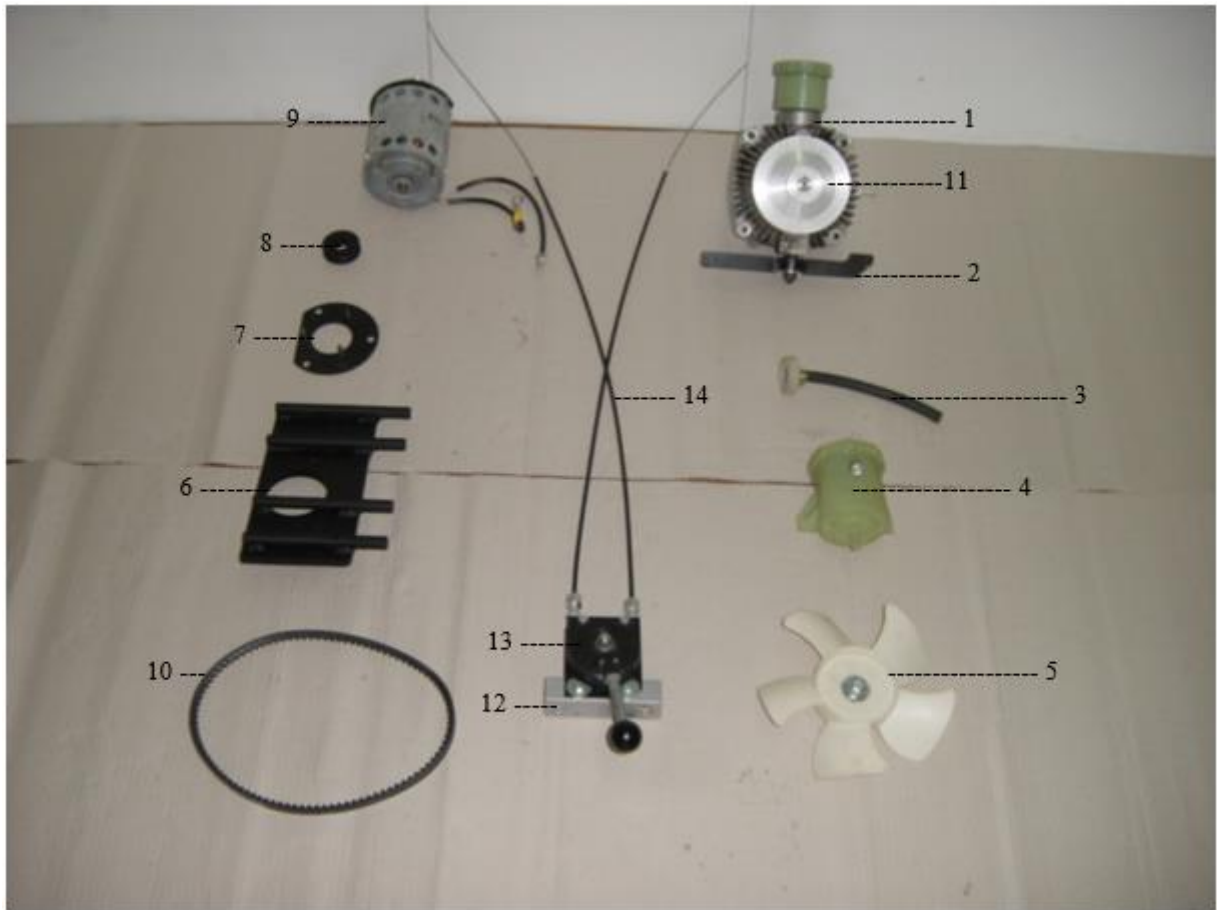
WIPPE

Pos.	Teile-Nr.	Bezeichnung	Menge
1	C40-040	Wippe	1
2	C40-041	Wippenlager komplett	2
	C40-042	Wippenlager	2
3	C40-043	Büchse zu Wippenlager	2
4	C40-044	Hydraulikzylinder BZ DOE-063-032-0100	1
5	C40-045	Schwenkauge 67 mm	1
6	C40-046	Lager für Hydraulikzylinder	2
7	C40-047a	Vorderrad	2
	C40-048	Nabe zu Vorderrad	2
	C40-014a	Gummibandage 200/50-140 (Vulcolan)	2
	C40-049	Kugellager 6006 2RS	4



VORSCHUBSGETRIEBE

Pos.	Teile-Nr.	Bezeichnung	Menge
1	C40-065	Getriebegehäuse	1
2	C40-066	Ritzel zu Hydrostat Z=20 Modul 1.5	1
3	C40-067	Zahnrad Z=100 Modul 1.5	1
4	C40-068	Welle	1
	C40-069	Distanzhülsensatz	1
5	C40-070	Kugellager 6204 2RS	2
6	C40-071	Kettenrad 1/2 x 5/16" Z=10	1
7	C40-072	Rollenkette 1/2 x 5716", L=680 mm	1
8	C40-073	Kettenspanner komplett	1



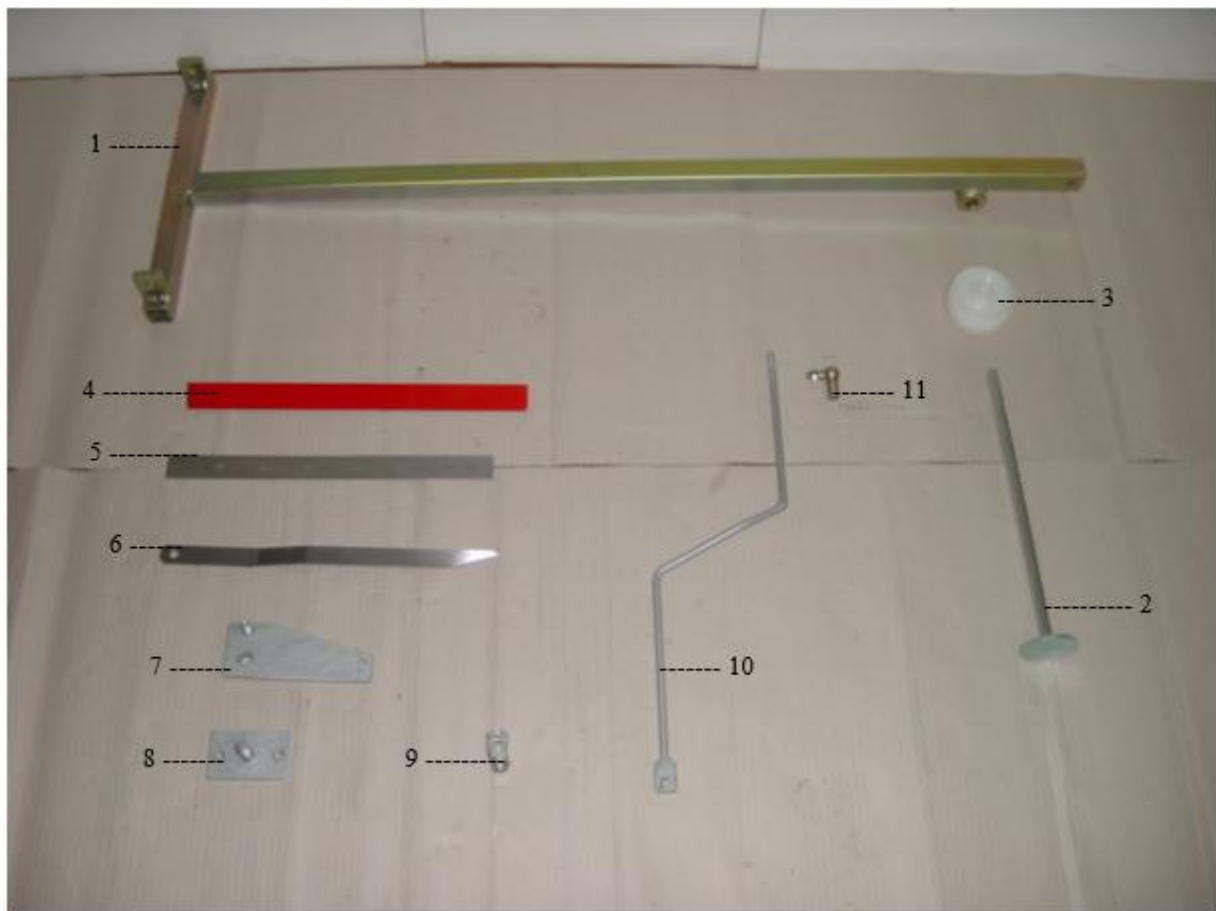
HYDROSTAT, REGELGETRIEBE

Pos.	Teile-Nr.	Bezeichnung	Menge
1	C40-081	EATON-Hydrostat	1
2	D473-023	Verstellhebel	1
3	C40-082	Adapter u. Schlauch zu Ölbehälter	1
4	M8-025	Ölbehälter	1
5	M8-032	Lüfterrad aus Nylon CW Φ 205 mm	1
6	C40-083	Wippe zu Elektromotoren	1
	C40-084	Spannschraube zu Wippe	1
7	C40-090	Platte zu Stützlager	2
	C40-091	Stützlager ASPF 204	2
8	C40-092	Riemenscheibe Φ 50 mm	2
9	C40-093	E-Motor Bosch 0 130 302 013	2
10	C40-094	Keilriemen AVX 10x750 La	1
11	C40-022	Keilriemenscheibe Hydrostat Φ 120 mm	1
12	M8-033	Halterung zu Verstellhebel	1
13	M8-034	Verstellhebel	1
14	C40-035	Bowdenzug komplett	1
	C40-036	Litze Φ 2.0 x 2150 mm	1



BLATTANTRIEB, WASSERPUMPE

Pos.	Teile-Nr.	Bezeichnung	Menge
1	M8-110	Riemenscheibe Motor	1
2	C40-111	Welle zu Riemenspanner	1
3	C40-112	Spannrolle	1
	C40-113	Kugellager zu Spannrolle 6004 2RS	2
4	C40-114	Keilrippenband 20PL1562Lw	1
5	M8-119	Wasserpumpe KC21K	1
	C40-118	Halter zu Wasserpumpe	1
	C40-126	Wasserführung Eingang	1
	C40-127	Wasserführung Ausgang	1
	M8-123	Kugelhahn 3/8"	1
	C40-124	Schlauch Φ 13x20x1100 mm	1
	C40-125	Schlauch Φ 13x20x1680 mm	1
6	M8-120	Keilriemenscheibe Φ 95 mm	1
7	C40-121	Keilriemen AVX 10 x 950 La	1



RICHTUNGSANZEIGER, SCHNITTTIEFENANZEIGER

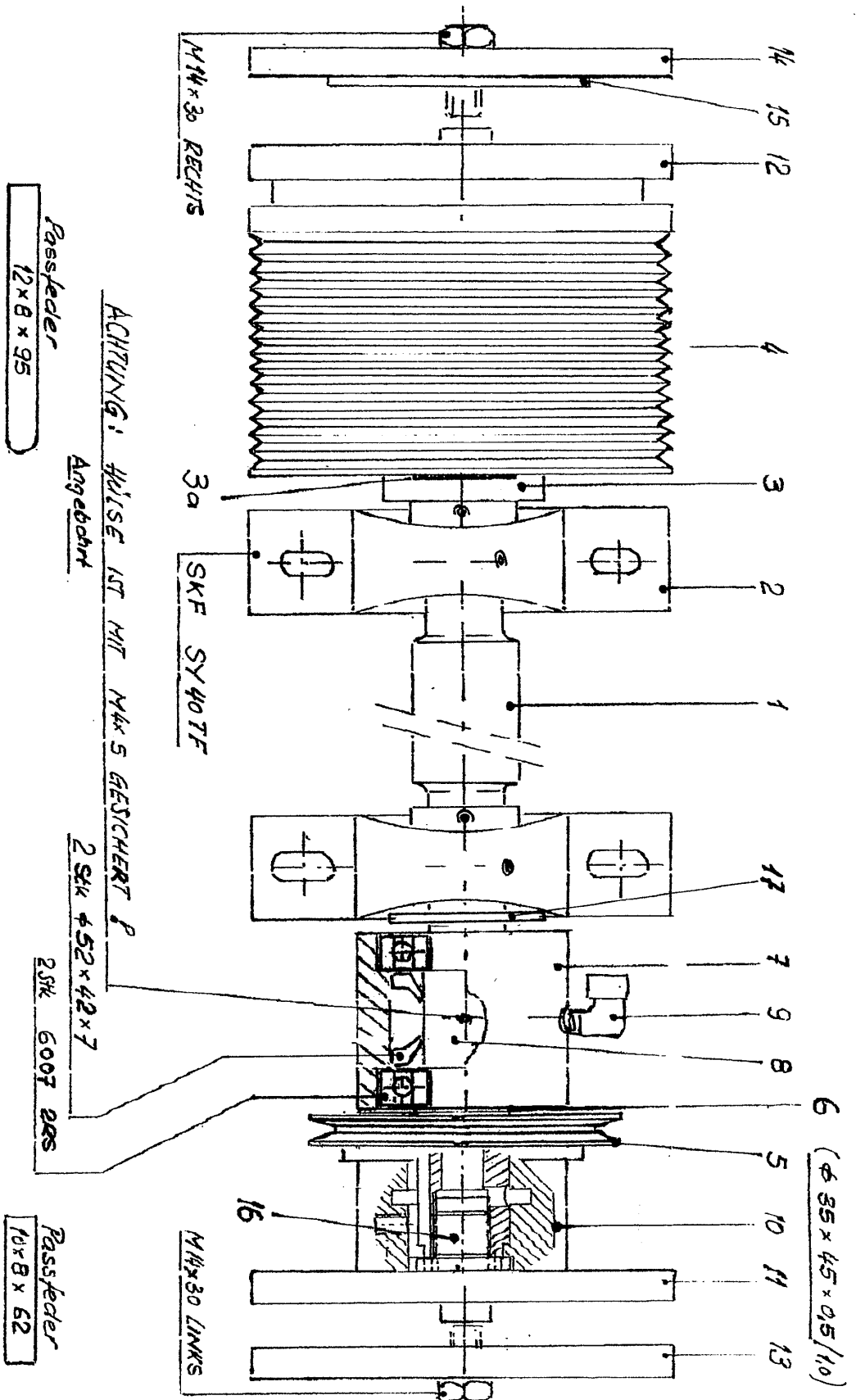
Pos.	Teile-Nr.	Bezeichnung	Menge
1	C40-078	Richtungsanzeiger	1
2	C40-079	Zeiger	1
3	M8-080	Rad Φ 80 mm	1
4	C40-128	Halter für Maßstab	1
5	C40-129	Maßstab	1
6	C40-130	Zeiger zu Tiefenanzeige	1
7	C40-132	Umlenkung	1
8	C40-133	Lagerplatte	1
9	C40-135	Gabelgelenk DIN 71751 M8x32	1
10	C40-136	Stange	1
11	C40-137	Winkelgelenk DIN 71802 M8	1



TRITTBRETT / ZUBEHÖR

Pos.	Teile-Nr.	Bezeichnung	Menge
1	C40-139	Trittbrett	1
2	C40-140	Lenkrolle L-POEV 100R	2
3	C40-141	Aufhängestange	1
4	C40-117	Keilrippenbandabdeckung unten	1
5	C40-142	Leerflanschabdeckung	1
6	M8-134	Drehverschluss	3
7	C40-131	Drehknopf	1
	C40-201	Motorhaube komplett	1
	C40-210	Motorhaube hinten	1
	C40-211	Motorhaube vorn	1
	C40-212	Bolzen Motorhaube oben	4
	C40-213	Bolzen Motorhaube hinten	2
	C40-214	Gummielment M6 zu Motorhaube vorn	4

Schneidwelle



SCHNEIDWELLE

DELTA M

11.12.2002 MW

Stückliste zu Schneidwelle C40S ohne Wasserführung

Pos.	Teile-Nr.	Bezeichnung	Menge
1	M8-150	Schneidwelle 800.070.0006 C	1
2	C40-151	Gehäuselager UCUP 208	2
3	M8-152	Distanzscheibe	1
3a	M8-153	O-Ring 58 x 2mm	1
4	M8-154	Poly-V-Riemenscheibe 800.090.0019 C	1
5	M8-155	Keilriemenscheibe 800.090.0018 A	1
6	M8-156	Distanzscheiben 35 x 35 x 0.5 mm / 1.0	1
10	M8-162	Aufnahmhülse für Mitnehmerflansch 800.080.0005	1
11	M8-163	Mitnehmerflansch Dm 35 mm mit Linksgewinde	1
12	M8-164	Mitnehmerflansch Dm 35 mm mit Rechtsgewinde	1
13	M8-165	Deckflansch	1
14	M8-166	Dichtflansch	1
15	M8-167	Dichtung zu Dichtflansch	1
	M8-168	Sechskantschraube M14 x 30 mm Rechts	1
	M8-169	Sechskantschraube M14 x 30 mm Links	1
16	M8-170	Befestigungsschraube M22 x 1.5 800.080.0006	2
17	M8-171	Schutzgummi	1
	M8-172	Passfeder 12 x 8 x 95 mm einseitig gerade Stirn	1
	M8-173	Passfeder 10 x 8 x 62 mm gerade Stirn	1

Elektroteile zu C40S

Pos.	Teile-Nr.	Bezeichnung	Menge
	M8-180	Zündschalter (Schlüssel Nr. 14609)	1
	M8-181	Zündschlüssel 14609	1
	M8-183	NOT-AUS-Pilztaster komplett	1
	M8-185	Drehschalter Vorschub	1
	M8-186	Steckdose	1
	M8-187	Betriebsstundenzähler 12/24V, Dm 52 mm	1
	M8-188	Kontrollleuchte Batterie	1
	M8-189	Kontrollleuchte Öldruck	1
	M8-190	Kontrollleuchte Öltemperatur	1
	M8-191	Kontrollleuchte Luftfilter	1
	M8-199	Batterie 555 059, 12V 55A	2
	C40-194a	Magnetschalter Vorschubmotor	1
	C40-195	Maxisicherungshalter 11.07670	2
	C40-196	Leistungsverbinder 25A B3102	1